

Freie Hansestadt Bremen Ortsamt Borgfeld		28357 Bremen, den 22.09.2014	
Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses <i>Umwelt, Bau, Verkehr</i>			
Datum: 16.09.14	Beginn: 19:30 Uhr	Ende: 22:00 Uhr	Sitzungsort: Ortsamt

Teilnehmer:

Ortsamt: OAL J. Linke, Vorsitzender

Ausschuss: Frau H. Schirmer, Frau Chr. Binder-Lücken;
die Herren M. Schumacher, J. Schilling
(Sprecher des Ausschusses), D. Garling, R. Behrend (für
W. Klüver), R. Meier

Beirat: Herr Ilgner

Gäste: Frau Wendel, Bauordnung; Herr Grede

TOP	Besprechungs- punkte	Beschlüsse / Ergebnisse
1.	Tagesordnung	Die Tagesordnung wird genehmigt
2.	Protokoll	Das Protokoll der Sitzung vom 15.07.2014 wird genehmigt.
3.	Sachstandsbericht	<ul style="list-style-type: none"> • Hecke BKA/Upper Borg zufriedenstellend geschnitten • Beleuchtung Querlandstraße: ASV hat mitgeteilt, dass 4-5 zusätzliche Leuchten installiert werden, sobald die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen. • „Wümme-Ticket“: Ab 1.1.2015 gibt es ein Ticket von Borgfeld nach Lilienthal (und zurück) für €1,90. • In der Fahrradstraße Kiebitzbrink sind Fahrradsymbole als Piktogramme aufgebracht worden. • Piktogramme vor dem Landkindergarten Timmersloh wurden seitens ASV angemahnt. • Beschilderung „Anlieger frei“ Hinterm Moorlande u. a. wurde vom ASV überprüft. Keine Beanstandungen.
4.	Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger	<ul style="list-style-type: none"> • Der Name „Wümme-Dorf“ für die geplante Anlage auf dem ehemaligen Wohnsitz der Hohenzollern wird kritisiert; die Beibehaltung des traditionellen Namens

		<p>„Wümme-Hof“ wird gewünscht. Der OAL wird ein diesbezügliches Schreiben an die Fa. Brinkhege/Stefes richten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bank am Fahrradweg Höhe FFW häufig verschmutzt. OAL wendet sich diesbezüglich an UBB.
5.	Das Problem der Geschossigkeit	<p>Frau Wendel führt in das Problem ein. Danach Aussprache. Folgende Punkte sind festzuhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein ausgebautes Dachgeschoss darf max. als Grundfläche zwei Drittel der Grundfläche des regulären Geschosses haben. • Die Behörde kann Dispense erteilen. • Über Dispens entscheidet die zuständige Abteilungsleitung. • Voraussetzung für Dispens ist städtebauliche Vertretbarkeit sowie i. d. R. Zustimmung der Nachbarn.
6.	Befahrung Borgfeld?	<p>Es soll in diesem Jahr keine Befahrung mehr geben. Ersatzweise soll ein Gespräch mit Frau Lekzig stattfinden. OAL klärt Termin ab und lädt ein.</p>
7.	Querungshilfe Borgfelder Landstraße	<p>Weitere Querungshilfe für die Landstraße wird gewünscht. Allerdings hat U. Mathei seinerzeit die Maßnahme abgelehnt mit dem Argument schlechter Sichtverhältnisse. Die Frage einer weiteren Querungshilfe soll im geplanten Gespräch mit Frau Lekzig behandelt werden.</p>
8	Kübel vor Wischhusen-Weg	<p>Von Seiten des ASV besteht kein Handlungsbedarf.</p>
9.	Mitteilungen	--
10.	Verschiedenes	--

Nichtöffentlicher Teil		
1.	Bauanträge	<p>Genehmigung der folgenden Anträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • E2363BG2014 • E2380BG2014 • E2319BG2014 • E2308BG2014
2.	Baurecht Timmersloh	<p>Der Ausschuss bittet die Behörde, eine Position zum zukünftigen Umgang mit Gebäuden in Timmersloh zu entwickeln. In diesem Zusammenhang ist die Frage zu klären, ob ein Bebauungsplan – entweder nur für drei Gebäude an der Timmersloher Landstraße oder für einen größeren Bereich von Timmersloh – erstellt werden soll.</p>

3	Krögerweg 46	Die rechtlichen Voraussetzungen für Maßnahmen gegen den Zaun müssen geklärt werden. Der OAL wird beauftragt, vom ASV einen Sachstandsbericht anzufordern. Wenn dieser vorliegt, wird der Ausschuss den Fall weiter beraten.
---	--------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Jürgen Linke
OAL

Jürgen Schilling
Sprecher des Ausschusses